

# BUCHMANN GALERIE BERLIN

JOHN CHAMBERLAIN - IT'S HIS SHOW

08. September - 21. Oktober 2006



Die Buchmann Galerie Berlin zeigt vom 8. September bis 21. Oktober 2006 zwölf kleinformatige Skulpturen von John Chamberlain. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

*„I´ve always wondered if you could make it so that you wouldn´t know what size it was. I figured that that was the best way that I could ever define what scale was: you can´t tell the size of it.“*

Diese Äusserung John Chamberlains zur Frage der Grösse einer Skulptur greift die Konzeption der Ausstellung auf.

Sieben neue kontrastreich schwarz-weiss-schwarz bemalte Skulpturen und fünf ebenfalls vom Künstler ausgewählte frühere, farblich kräftige Arbeiten verdeutlichen John Chamberlains vielschichtige Beschäftigung mit Grösse, Form, Volumen und Farbe einer Skulptur. Interessanterweise verfährt er bei den kleinen Skulpturen nach den gleichen Arbeitsmethoden wie bei seinen grossformatigen Werken und führt dazu aus:

*„Ich erinnere mich an eine Zeile, die ich aufschrieb, wo ich zwei Wörter zusammengebracht hatte: 'blonde day'. Ich hatte nie daran gedacht, dass ein Tag blond sein könnte. Bis heute habe ich nie daran gedacht, doch mir gefiel, wie die Verbindung funktionierte, und es ist ein gutes Beispiel dafür, wie ich arbeite. Ich gehe noch immer so vor. Es gibt Material um dich herum, das Du jeden Tag siehst. Doch eines Tages springt dich ein bestimmtes Ding an, und du liest es auf und nimmst es mit und legst es anderswo hin, und es passt, es ist genau das richtige Ding zum richtigen Zeitpunkt. Du kannst dasselbe mit Wörtern oder mit Metall tun.“*

# BUCHMANN GALERIE BERLIN

Dieser direkte, ungefilterte Umgang mit dem vorgefundenen Material, das Zusammenfügen der unterschiedlich bemalten, geschnittenen und gebogenen Metallteile zu einer komplexen Skulptur unter Weglassen von allem Anekdotischen bei gleichwertiger Berücksichtigung von grossen und kleinen Teilen ist ein wesentlicher Aspekt der Arbeit John Chamberlains. Die unmittelbare visuelle Sensation geht bei John Chamberlain über die blossе Komposition und Reflexion hinaus.

John Chamberlain (\* 1927 in Rochester, Indiana)

Lebt und arbeitet auf Shelter Island, New York

1951/52	Art Institute of Chicago
1955/56	Black Mountain College, Freundschaft mit den Dichtern Charles Olson und Robert Creeley
1957	"Shortstop", die erste Skulptur aus Autoblechen
1962	erste Ausstellung bei Leo Castelli Gallery New York
1971	Retrospektive Solomon R. Guggenheim Museum New York
1986	Retrospektive MoCa Los Angeles
1996	Kunstmuseum Wolfsburg
2005	Kunstmuseum Winterthur
2006	Chinati Foundation Marfa/Texas

Grössere Werkgruppen befinden sich in DIA Beacon/ New York und in der Chinati Foundation in Marfa/ Texas.

Für weitere Informationen zu dem Künstler und für Bildmaterial zu den neuen Arbeiten können Sie sich gerne jederzeit mit der Galerie in Verbindung setzen.